SUN KID – ZAUBERTEPPICH – KETTE
SKD18 - 2013

SunKid GmbH
A - 6460 Imst/Tirol
Tel (+43) 05412.68131
Fax (+43) 05412.68132
e-mail: office@sunkid.at
Website: www.sunkid.at
UID-Nr: ATU42030100

TESTBOGEN FÜR 100 BETRIEBSTAGE

WINTERSAISON

BETREIBER:

TYPE: LÄNGE: MOTOR: BAUJAHR:

PROBLEME MELDEN AN:

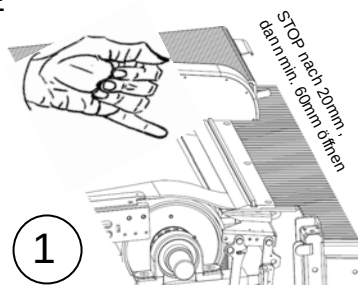
WÖCHENTLICHE (INTERVALL 7 BETRIEBSTAGE) TESTS UND WARTUNGSARBEITEN

- Besonders saubere Reinigung von Eis und Schnee unter dem Band und seitlich.
- Kontrolle der Spannvorrichtung bei der Umlenkung – Bandspannung prüfen und, wenn erforderlich, nachspannen.
- Beachtung der Laufruhe, feststellen von Schleifspuren und Abriebstellen, Achtung auf gelockerte Schrauben. Band muss sauber in der Mitte laufen. Verschluss darf keine Geräusche machen. Verschluss genau kontrollieren.

Am	Datum	Durchgeführt von
Probleme gemeldet am		

Dauer der täglichen „A“B“C“ Prüfung: je nach Bandlänge 3 – 5 Min.
Jährliche Wartung und Prüfung, sowie Ölwechsel: siehe Betriebsanleitung

TÄGLICHE ÜBERPRÜFUNG VOR DER INBETRIEBNAHME



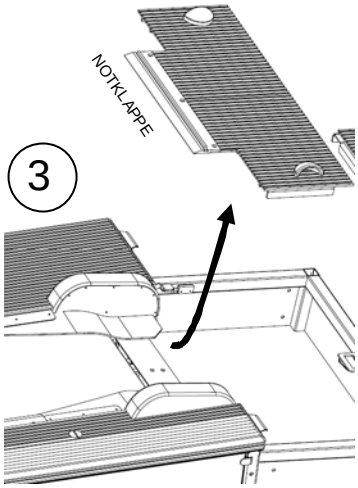
ABC-TEST

A **1. Test der Schaltklappe**
Verwenden Sie den kleinen Finger um die Funktion der Schaltklappe zu überprüfen. Muss bei max. 20 mm Spalt abschalten und danach die ganze Öffnung freigeben. Muss bei Betrieb möglichst eng anliegen und darf nicht vereist sein (entfällt bei Option „Seitenausstieg“).

2. Test Not-Aus:
Testen Sie die Funktion sämtlicher Stoppvorrichtungen. Das Förderband muss sofort stoppen!

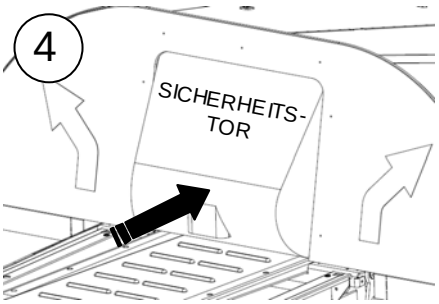
3. Test der Notklappe
Bringt man die Notklappe um mehr als 30mm aus ihrer Grundposition muss die Anlage stoppen. Bereich unterhalb der Notklappe schneefrei halten.

4. Test des Sicherheitstores (bei Option Seitenausstieg) – muss nach max. 15 mm Bewegung abschalten und danach mindestens 300 mm öffnen. Darf nicht vereist sein, leichtgängig betätigbar mit dem Daumen. Nach Stopp darf der Nachlauf des Förderbandes max. 20 cm betragen. Test aller Halttaster – noch mal Nachlauf kontrollieren.



B **Kontrolle der Förderbandoberfläche**:
Einmal ganz durchlaufen lassen. Kette muss eine geschlossene Oberfläche bilden:

- Keine gebrochenen Kettenelemente
- Keine gelösten Mitnehmergummi
- Ruhiger und sauberer Lauf in der Mitte.
- Kontrolle des seitlichen Freiraumes mit einer Gesamtbreite von mindestens 2 m über der Ebene des Förderbandes.
  Dieser Freiraum ist symmetrisch zur Bandmitte anzuordnen.
- Der Übergang zur Schneeoberfläche im Ein– und Ausstiegsbereich muss ohne Löcher und Spalten gestaltet sein und ein leichtes Gefälle aufweisen.
- Entfernen des angesammelten Schnees unter Bandeinlauf und Umlenkung, wenn erforderlich.
- Kette darf nicht derart vereist sein, dass Passagiere zurück rutschen.
- Alle Abdeckungen müssen an der richtigen Position sein.
- Auflagepunkte des Förderbandes kontrollieren. Struktur darf bei Betreten nicht schwingen oder instabil sein. Die Anlage muss abgeschaltet werden, wenn die Konstruktion verrutscht oder quergeneigt, und nicht mehr standsicher ist.



C **Lichtschranke „Zauberteppich Auge“** (entfällt bei Option „Seitenausstieg“)
Test: Abdecken der Lichtquelle: Kette muss nach 3 Sekunden stoppen .

MASSNAHMEN
Wenn Sicherheitseinrichtungen nicht funktionieren oder Schäden an der Förderbandoberfläche festgestellt werden, **Betrieb sofort einstellen** und durch Fachkraft reparieren lassen.
Bei vorübergehender Deaktivierung der Lichtschranke muss der Einzugsbereich direkt beaufsichtigt werden und sichergestellt sein, dass bei Sturz kurzfristig die Anlage abgeschaltet wird.

Bei schwerem Schneefall, extremen Bedingungen (z.B. Eisregen) muss diese Überprüfung öfter unter Umständen stündlich durchgeführt werden. Im Extremfall ist eine permanente Überwachung und Instandhaltung der Ausstiegs- und Einstiegszone erforderlich.

CHECK LIST:
1. Förderband muss bei Betätigung der Schaltklappe bei max. 20 mm Schaltweg stoppen .
2. 60 mm – Öffnung der Schaltklappe.
3. Maximaler Spalt zwischen Kette und Abdeckung 6 mm, Mindestspalt 1 mm.
4. Funktionskontrolle aller Betriebsstopp- und Not-Aus Taster.
5. Nachlauf nach Stop einer Sicherheitseinrichtung darf 20 cm nicht überschreiten.
6. Kontrolle der ganzen Förderbandoberfläche - diese darf keine Beschädigungen bzw. gelöste Mitnehmergummi aufweisen.
7. Bei Abdeckung der Lichtschranke muss das Band nach 3 Sekunden stoppen.
8. Die seitliche Verkleidung entlang des Förderbandes muss einen Zutritt in/unter die Konstruktion verhindern.

JEDE BESCHÄDIGUNG IST SOFORT ZU REPARIEREN!
SIE RISKIEREN SONST SCHWERSTE UNFÄLLE MIT PERSONENSCHADEN!

Wenn o.k. ✓	Prüfung beim Start			Prüfung nach Mittagspause (nach 3 h Lauf)			**C*** Option Lichtschranke-wenn vorhanden	Wenn o.k. ✓	Prüfung beim Start			Prüfung nach Mittagspause (nach 3 h Lauf)			**C*** Option Lichtschranke- wenn vorhanden
Datum	**A**	**B**	**C***	**A**	**B**	**C***	Name Prüfer Unterschrift	Datum	**A**	**B**	**C***	**A**	**B**	**C***	Name Prüfer Unterschrift

Probleme:
Datum:

Wenn o.k. ✓	Prüfung beim Start			Prüfung nach Mittagspause (nach 3 h Lauf)			**C*** Option Lichtschranke-wenn vorhanden	Wenn o.k. ✓	Prüfung beim Start			Prüfung nach Mittagspause (nach 3 h Lauf)			**C*** Option Lichtschranke- wenn vorhanden
Datum	**A**	**B**	**C***	**A**	**B**	**C***	Name Prüfer Unterschrift	Datum	**A**	**B**	**C***	**A**	**B**	**C***	Name Prüfer Unterschrift

Probleme:
Datum: